

**Implantierbare Hörsysteme – für maximalen Hörgewinn:
Cochlear zeigt neueste Innovationen beim HNO-Kongress in Lübeck**

<Hannover, Mai 2018> Implantierbare Hörsysteme für maximalen Hörgewinn zeigt Cochlear im Rahmen der 89. Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V. in Lübeck. Auf der kongressbegleitenden Industrieausstellung in der Musik- und Kongresshalle (MuK) präsentiert der Weltmarktführer für Cochlea-Implantate (CI) und weitere implantierbare Hörlösungen vom 10. bis zum 12. Mai den Fachbesuchern gleich eine Reihe innovativer Lösungen für bestes Hören. Neben dem neuen Cochlear™ Nucleus® 7 (CP1000), dem weltweit ersten CI-Soundprozessor „Made for iPhone“, werden auch das Cochlear Nucleus Profile Implantat mit Slim-Modiolar-Elektrode (CI532), das Cochlear Baha® 5 Portfolio sowie das Mittelohrimplantat-System Cochlear Carina® präsentiert. Highlight des aktuellen Auftritts von Cochlear ist ein Lunch-Symposium am Kongress-Donnerstag. Bei diesem geben renommierte Klinik-Experten im Rahmen eines Round-Table-Gesprächs Einblick in ihre Arbeit mit neuesten Innovationen des Herstellers.

Im Fokus des diesjährigen Kongress-Auftritts steht mit dem Cochlear Nucleus 7 (CP1000) der weltweit erste CI-Soundprozessor „Made for iPhone“¹⁻². Nucleus 7 ist zugleich unser kleinster und leichtester Hinter-dem-Ohr-Soundprozessor für Cochlea-Implantate, der auf dem Markt verfügbar ist³.

„Menschen, die mit einem hochgradigen bis an Taubheit grenzenden Hörverlust leben, können mit dem Nucleus 7 Hörerleben auf höchstem Niveau erreichen⁴“, so Frederec Lau, Marketing Leiter von Cochlear Deutschland. „Erstmals bei einem CI-System kann sämtlicher Sound von einem kompatiblen iPhone®, iPad® oder iPod touch® direkt im Soundprozessor empfangen werden. Ob beim Telefonieren, beim Hören von Musik, beim Ansehen von Videos oder bei Anrufen mit FaceTime® - für den Träger ergeben sich eine Vielzahl neuer Möglichkeiten und Vorteile, wie auch durch aktuelle Studien belegt wird. Zudem kann er sein Hörerleben über die Nucleus Smart App an iPhone® oder iPod touch® steuern.“ – Im Rahmen der Ausstellung wird die Funktionsweise der App an einem überdimensionalen iPhone-Modell zu erleben sein.

In Verbindung mit smarten Hörgeräten des Herstellers ReSound ermöglicht Cochlear Nucleus 7 erstmals „Made for iPhone“ für bimodale Lösungen aus einem Hörgerät auf dem einen und einem Cochlea-Implantat auf dem anderen Ohr. Auch mit einem Android Smartphone oder Tablet können Telefonanrufe und Musik auf den Nucleus 7 Soundprozessor übertragen werden – hier in Kombination mit dem Cochlear Wireless Telefonclip.

Wegweisendes Implantat-Portfolio, neueste Knochenleitungshörsysteme und Mittelohrimplantate

Darüber hinaus stellt Cochlear in Lübeck zahlreiche weitere Innovationen für bestes Hören vor. So können sich die Fachbesucher auch über das wegweisende Implantat-Portfolio des Herstellers informieren, insbesondere über das Cochlear Nucleus Profile Implantat mit Slim-Modiolar-Elektrode (CI532). Es verfügt über die weltweit dünnste Elektrode sowie über das dünnste Implantat-Gehäuse auf dem Markt. Das CI532 sitzt

dichter als jede andere verfügbare Elektrode am Hörnerven des Patienten und ermöglicht dadurch optimale Hörleistung. Dank seiner besonders schmalen Form können die empfindlichen Strukturen des Innenohrs geschützt werden und erhalten bleiben.

Ebenfalls beim Kongress zu erleben ist die jüngste Generation des Knochenleitungshörsystems Baha. – „Mit den Soundprozessoren Baha 5, Baha 5 Power und Baha 5 SuperPower bieten wir ein breites Spektrum an Möglichkeiten für unterschiedlichste Anforderungen und individuelle Hörwünsche“, erklärt Frederec Lau. „So verfügt der intelligente und leistungsstarke Baha 5 Power über die fortschrittlichste automatische Situationserkennung. Der Cochlear Baha 5 SuperPower ist mit einem Anpassbereich von bis zu 65 dB SNHL (gemessen mit Schädel-Simulator TU1000) der leistungsstärkste am Kopf zu tragende Soundprozessor mit Knochenleitung; und er kann mit drei verschiedenen Trageoptionen genutzt werden. Alle Baha 5 Soundprozessoren bieten ihren Trägern ebenfalls die Funktionalität „Made for iPhone“.

Nicht zuletzt präsentiert Cochlear das vollständig implantierbare Mittelohrimplantat-System Cochlear Carina. Es ermöglicht Menschen mit mittlerer bis schwerer sensorineuraler oder kombinierter Schwerhörigkeit bestes Hören und Verstehen. Das System ist extrem leistungsstark, sehr zuverlässig und einfach zu bedienen. Dank seiner einzigartigen Mikrofonteknologie sowie seiner subkutanen Signalverarbeitung kann es vollständig unter der Haut des Trägers verborgen werden. Im Unterschied zu Hörgeräten und anderen Hörimplantat-Systemen kann es ohne externes, äußerlich sichtbares Gerät getragen werden.

Lunch-Symposium: Klinik-Experten berichten über ihre Erfahrungen mit neuesten Cochlear Lösungen

Höhepunkt des Auftritts von Cochlear bei der diesjährigen Jahresversammlung wird ein Symposium am 10. Mai sein (12:00 bis 12:45 Uhr im Saal Wismar des MuK). Beim Round-Table-Gespräch „Implantierbare Hörsysteme – für maximalen Hörgewinn“ werden namhafte Experten aus führenden deutschen Kliniken über ihre Erfahrungen mit aktuellen Innovationen von Cochlear berichten.

Als Teilnehmer der Podiumsrunde wird Thomas Topp, Cochlear Regional Director - Germany & Acoustic Implants Europe, Middle East & Africa, Frau Professor Dr. med. Antje Aschendorff (Freiburg), Frau Professor Dr. med. Diana Arweiler-Harbeck (Essen), Herrn Professor Professor h.c. Dr. med. Thomas Lenarz (Hannover) sowie Herrn Professor Dr. med. Dr. h. c. Thomas Zahnert (Dresden) begrüßen. Kongressbesucher können an der Veranstaltung ohne Voranmeldung teilnehmen; die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt.

„Bei der 89. Jahresversammlung in Lübeck stellen wir ein breites Spektrum an interessanten Neuheiten und Lösungen vor, die den medizinischen Erfordernissen sowie den individuellen Wünschen von hörgeschädigten Menschen mehr denn je entsprechen“, so Frederec Lau abschließend. „Wir freuen uns auf drei spannende Tage, auf viele Kontakte zu den Besucherinnen und Besuchern des Kongresses sowie auf den lebendigen Austausch mit den HNO-Chirurgen und Audiologen.“

Literaturhinweise

1. Apple Inc. 'Compatible hearing devices' [Internet]. Apple support. 2017 [cited April 2017]. Available from: <https://support.apple.com/en-au/HT201466#compatible>
2. Local regulatory approval letter.
3. Cochlear Limited. D1190805. CP1000 Processor Size Comparison. 2017, Mar; Data on file.
4. Mauger SJ, Warren C, Knight M, Goorevich M, Nel E. Clinical evaluation of the Nucleus 6 cochlear implant system: performance improvements with SmartSound iQ. International Journal of Audiology. 2014, Aug; 53(8): 564-576. [Sponsored by Cochlear].

Weitere Informationen zu Cochlear finden Sie unter www.cochlear.de. Unseren Newsroom mit weiteren Presseinformationen sowie druckfähigem Bildmaterial finden Sie unter <http://presse-de.cochlear.com/>. Weitere Informationen zur 89. Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V. vom 9. bis 12. Mai in der Musik- und Kongresshalle (MuK) Lübeck finden Sie unter <https://www.hno.org/kongress/index.html>.

Kongressbesucher und Medienvertreter sind herzlich zum Cochlear Lunch-Symposium eingeladen: am Donnerstag, dem 10. Mai, von 12:00 bis 12:45 Uhr, im Saal Wismar der Musik- und Kongresshalle (MuK) in Lübeck (Willy-Brandt-Allee 10, 23554 Lübeck). Medienvertreter bitten wir um vorherige Anmeldung bei unserem Pressekontakt martin.schaarschmidt@berlin.de.

Das beigefügte Pressefoto dürfen Sie frei verwenden. Bildunterschrift: Weltweit erster CI-Soundprozessor Made for iPhone® – Cochlear™ Nucleus® 7 (Foto: Cochlear Ltd.).

Pressekontakt: Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG, Sophie Osteroth, Tel: (0511) 542 77 243, E-Mail: sosteroth@cochlear.com

Pressekontakt: PR-Büro Martin Schaarschmidt, Tel: (030) 65 01 77 60, E-Mail: martin.schaarschmidt@berlin.de

Redaktioneller Hinweis:

Als der global führende Experte für implantierbare Hörlösungen widmet sich **Cochlear** der Aufgabe, Menschen mit mittelgradigem bis vollständigem Hörverlust an der Klangvielfalt des Hörens teilhaben zu lassen. Bereits mehr als 450.000 Menschen jedes Alters haben wir zu einem erfüllten und aktiven Leben verholfen: Hören zu können brachte sie wieder ihren Familien, Freunden und Gemeinschaften näher. Wir streben danach, den Versorgten lebenslang bestmögliches Hören und den Zugang zu modernsten und innovativsten Technologien zu ermöglichen. Unseren Partnern stellen wir das branchenweit größte Netzwerk für Forschung, Entwicklung und Beratung zur Verfügung. Weltweit entscheiden sich deshalb die meisten Menschen für implantierbare Hörlösungen von Cochlear. Weitere Informationen zu Cochlear finden Sie unter www.cochlear.de.

Das **Cochlea-Implantat (CI)** wird unter die Kopfhaut des Patienten eingesetzt und reicht bis in dessen Innenohr. Es wandelt gesprochene Worte und andere akustische Signale in elektrische Impulse um. Durch diese Impulse wird der Hörnerv stimuliert, der sich in der Hörschnecke, der so genannten Cochlea, befindet. Zu jedem CI gehört außerdem ein Soundprozessor mit Sendespule, der wie ein Hörgerät hinterm Ohr getragen wird. Gehörlos geborenen Kindern und hochgradig hörgeschädigten bis völlig ertaubten Kindern sowie hochgradig hörgeschädigten und tauben Erwachsenen eröffnet das CI wieder den Zugang zur Welt des Hörens und der gesprochenen Worte.